

Problematische Sprachbilder

Sprachbilder wirken immer auf mehreren verschiedenen Ebenen. In der Poesie sind sie das Hauptausdrucksmittel. In der Alltagssprache sind wir allerdings oft unvorsichtig, so dass unsere Sprachbilder indirekt Aussagen treffen, die wir gar nicht vermitteln wollten.

Hier will ich solche Bilder sammeln.

Die Maske: Menschen können sich ändern

Das Fallenlassen der bürgerlichen Maske

Das Bild des Fallenlassens der Maske entwertet das positive Verhalten der Leute früher und impliziert, dass Änderungen nicht möglich sind.

Das Beobachtete Verhalten ist meist eher auf echte Veränderungen in der Gesellschaft zurückzuführen, z.B. durch die ständige Aufhetzung.

Passenderes Bild:

Die Stimmung bricht. Der Gesellschaftliche Konsens wird zerstört.

Oder auch:

Hetze vereckt Empathie und Menschlichkeit.

Geld wird von allen Arbeitenden erwirtschaftet

Von der Mitte erwirtschaftet und vom Staat nach unten und oben weggenommen

Das Bild des Staates, der der Mittelschicht das Geld wegnimmt, die Ausgebeutete Mittelschicht, ist auch irreführend.

Es stimmt zwar, dass die Mittelschicht die meisten Steuern zahlt, aber das Bild ist aus zwei Gründen falsch:

1. Das Geld wird auch von der Unterschicht erwirtschaftet, die erhalten nur nicht genug Lohn für ihre Arbeit, und

2. Nach oben wird es nicht durch den Staat, sondern durch die Wirtschaft verteilt — durch riesige Löhne auf der Führungsebene, durch missbräuchliche Vertragsbedingungen (dank großem Rechtsteam), durch Monopole, durch Besitzverhältnisse, und durch Dividenden und Zinsen.

Fakten:

- *„Im Jahr 2018 hatten die oberen 10 Prozent der Einkommensteuerverpflichtigen einen Anteil von 36,6 Prozent am Gesamtbetrag der Einkünfte. Ihr Anteil am gesamten Einkommensteueraufkommen lag mit fast 55 Prozent noch mal deutlich höher.“* — [bpb: Einkommensteueranteile](#)
- Das durchschnittliche Nettovermögen des reichsten Zehntels ist zwischen 2012 und 2017 von 245.353€ auf 335.670€ gestiegen. — [bpb: Vermögen nach Einkommensverteilung](#)

Passenderes Bild:

Das Geld wird durch die Arbeit Aller erwirtschaftet, der Staat trägt mit Steuern auf hohe Einkommen die Schwächsten, die Reichsten verlassen die Finanzierung und holen sich über Ressourcenkontrolle einen Anteil aus den meisten Wirtschaftsprozessen.